



GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

Offizielles Informationsheft der Gemeinde Bienenbüttel



Gemeindefeuerwehrtag

anlässlich des 100-jährigen Bestehens der
Freiwilligen Feuerwehr Eitzen I



Fotos: privat

Vernissage im Rathaus
Fotoausstellung
„Brennweiten“

100 Jahre
Freiwillige Feuer-
wehr Eitzen I





Seit über 90 Jahren!
Erfolg und Qualität durch
leistungsstarke Mitarbeiter

Einfach
schönere Bäder



| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme



Solar Bäder Heizung
Blockheizkraftwerke
H. KATHMANN
Haustechnik GmbH

SERVICE
24 | 365
STUNDEN | TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Tel. 05823 98070
Fax: 05823 98077
info@h-kathmann.de
www.h-kathmann.de

Wir suchen
Sie als
Nachunternehmer!



Neubau Mehrzweckzentrum Bienenbüttel
bienenbuettel@goldbeck.de



RATHAUS

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner	4
Editorial – Bürgermeister Dr. Merlin Franke	5
Bürgerbrief zum Haushalt/Steuererhöhungen	6–9
Impressum/Erscheinungstermine/Zustellung	19

SPORT

Sportgruppe Beverbeck	14
TSV Bienenbüttel – Gemeindefest	15
TSV Bienenbüttel – Wandergruppe	16
TSV Bienenbüttel – Turnfrauen	16

HANDWERK & GEWERBE

Firmenporträt: Ford Jünemann	12–13
------------------------------	-------

VEREINE, VERBÄNDE & INSTITUTIONEN

Waldkindergarten	11
SoVD Ortsverband Bienenbüttel	18
Freiwillige Feuerwehr Eitzen I	19
Gemeindefeuerwehrtag	20–21
Schützengilde Bienenbüttel	21

KIRCHE

Gottesdienst-Termine	23
----------------------	----

LIFESTYLE

Ausstellung „Brennweiten“	10
Rätsel	22
Fitnessstipp und Rezept des Monat	24

Graefke's Fleischwaren GmbH

Wir suchen zu **sofort oder später:**

Lagermitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung!

Bahnhofstr. 17 • 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 98 130 • Fax 05823 98 13 30
www.graefke.de • info@graefke.de



ANGEBOTE

Solange der Vorrat reicht:

Bratwurst Glas **1,95 €**
im Naturdarm, 4x 90 g, 2. Wahl

31. Juli bis 03. August

Kasseler Lachsbraten 1 kg **12,90 €**

Frischer Nacken vom Susländer 1 kg **12,90 €**

Wiener im Saitling Glas **2,70 €**
6 Stk. = 250 g, eigene Herstellung

Chili-Cheese-Bratwurst Pack. **3,90 €**
5 Stk. = 450 g, eigene Herstellung

Bratwurst Pack. **3,90 €**
5 Stk. = 450 g, eigene Herstellung

07. bis 10. August

Thüringer Mett 100 g **1,49 €**

Schnitzel vom Susländer 1 kg **13,90 €**

Kalbsleberwurst im Wachsdarm 100 g **1,79 €**

Bierschinken 100 g **1,65 €**

14. bis 17. August

Bauchfleisch zum Grillen 1 kg **9,90 €**
natur oder gewürzt

Rinderhüftsteak von deutschen Färsen 1 kg **18,80 €**

Breslauer eigene Herstellung 100g **1,19 €**

Bockwurst im Saitling Dose **5,70 €**
5x 90 g, eigene Herstellung

21. bis 24. August

Nackensteak natur oder gewürzt 1 kg **17,90 €**

Hackfleisch gemischt 1 kg **12,80 €**

Bratwurst 10 Stk. = 900 g, eigene Herst. .. Pack. **7,90 €**

Leberwurst 180 g, eigene Herstellung ... Glas **1,50 €**

28. bis 31. August

Gulasch gemischt 1kg **15,90 €**

Thüringer Mett 100g **1,49 €**

Bockwurst im Saitling Glas **6,30 €**
8 Stk. = 600 g, eigene Herstellung

Landleberwurst eigene Herstellung . 100 g **1,19 €**



SUSLÄNDER –
Premium-Schweinefleisch
aus Norddeutschland
▶ Schwein ohne Antibiotika
▶ Ohne chemische Zusätze
▶ Natürlich gewachsen

Öffnungszeiten:

Mi. & Do.: 08:00–12:30 Uhr

Fr.: 08:00–12:30 Uhr &
14:00–18:00 Uhr

Sa.: 07:00–12:00 Uhr

Gut Bergmark –
Premium-Geflügel
aus Niedersachsen

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner

Marktplatz 1 · 29553 Bienenbüttel · Telefonzentrale: 05823 98 00-0 · Telefax: 05823 98 00-98

E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de · Weitere Informationen finden Sie unter: www.bienenbuettel.de



Ihnen ist etwas aufgefallen, worum sich die Gemeinde dringend kümmern sollte?
Dann nutzen Sie am besten einfach die Funktion „Sag's uns einfach“ auf unserer Internetseite!

Büro des Bürgermeisters

Herr Dr. Franke: Zimmer 1.09
buergermeister@bienenbuettel.de

Vorzimmer

Frau Köhncke: Zimmer 1.10
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-11

Presse

Frau Borm: Zimmer 1.05
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-17

Personal

Herr Petker: Zimmer 1.02
personal@bienenbuettel.de · 05823 98 00-50

Fachbereichsleiter Finanzen/Kämmerei

Herr Schmitter: Zimmer 1.11
t.schmitter@bienenbuettel.de

Gemeindekasse

Herr Clasen: Zimmer 0.03
b.clasen@bienenbuettel.de · 05823 98 00-41

Steueramt

Frau Graf: Zimmer 1.14
c.graf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-42

Frau Strosik: Zimmer 1.14
m.strosik@bienenbuettel.de · 05823 98 00-46

Buchhaltung

Frau Heinz: Zimmer 1.12
v.heinz@bienenbuettel.de · 05823 98 00-45

Frau Bergann: Zimmer 1.13
d.bergann@bienenbuettel.de · 05823 98 00-43

Ordnungsamt

Frau Ihly: Zimmer 0.02
k.ihly@bienenbuettel.de · 05823 98 00-33

Kindergärten

Frau Jacobs: Zimmer 0.04
r.jacobs@bienenbuettel.de · 05823 98 00-20

Meldeamt/Pässe/Gewerberegister

Frau Doll: Zimmer 0.06
e.doll@bienenbuettel.de · 05823 98 00-12

Meldeamt/Pässe

Frau Meyer: Zimmer 0.10
s.meyer@bienenbuettel.de · 05823 98 00-13

Standesamt

Frau Rieth: Zimmer 0.12
standesamt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-25

Allgemeine Stellvertreterin/Bauamtsleiterin

Frau Heitmann: Zimmer 1.17
i.heitmann@bienenbuettel.de

Bauamt/Bebauungspläne/Grundstücksangelegenheiten

Herr Taeger: Zimmer 1.01
p.taeger@bienenbuettel.de · 05823 98 00-32

Herr Köhn: Zimmer 1.04
d.koehn@bienenbuettel.de · 05823 98 00-52

Herr Viebrock: Zimmer 1.03
a.viebrock@bienenbuettel.de · 05823 98 00-38

Bauamt (Hochbau)

Herr Klinner: Zimmer 1.01
b.klinner@bienenbuettel.de · 05823 98 00-34

Bauamt (Tiefbau/Bauhof)

Herr Jäkel: Zimmer 1.01
j.jaekel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-35

Gemeindejugendbeauftragter

Herr Raatz:
axel.raatz@lebensraum-diakonie.de · 0175 518 90 25

Gleichstellungsbeauftragte

N.N.
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-0

Bücherei

buecherei@bienenbuettel.de · 05823 954 83 31

Ak Geschichte/Archiv

Herr Runne: Zimmer 0.09
archiv@ak-geschichte-bienenbuettel.de · 05823 98 00-21
Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag 16:00–17:30 Uhr

Waldbad

waldbad@bienenbuettel.de · 05823 78 92

Grundschule

05823 70 38 · Fax: 95 26 72

Hausmeister: info@schule-bienenbuettel.de · 05823 95 26 71

Bauhof

05823 95 33 33 · Fax: 95 43 73

Notfall/Kläranlage

0151 65 45 46 06

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung sind möglich.



Bleiben Sie bei unserem neuen Mehrweckzentrum immer auf dem neuesten Stand:



Dr. Merlin Franke

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

Für viele Menschen sind die Sommermonate mit den warmen Temperaturen, den Schulferien und vielen Open-Air-Festen die schönsten Monate des Jahres. Und dass Bienenbüttel feiern kann, das ist ja kein Geheimnis. Auch wenn der Platz vor dem Mehrweckzentrum noch nicht nutzbar ist, muss niemand auf das Bienenbüttler Schützenfest verzichten. Dank Familie Jünemann wird das Jahresevent der Schützengilde Bienenbüttel u. Umgegend seit 1693 e. V. von Donnerstag, den 1. August, bis Sonntag, den 4. August 2024 auf dem Gelände des FORD-Autohauses und der Werkstatt stattfinden. Wie gewohnt wird ein bunt gemischtes Programm geboten. Konzerte der Spielmannszüge, der Große Zapfenstreich am Donnerstagabend, das Königsschießen, das Katerfrühstück, die Samstag-Abend-Party und der große Ummarsch, sowie das Kinderschützenfest und die Proklamation der Kinder-Majestäten. Vier Tage ganz im Zeichen der Schützengilde – wir freuen uns darauf!

Als nächstes Highlight steht das Bienenbüttler Weinfest auf dem Programm. Zum 31. Mal lädt der Förderverein der Feuerwehr Bienenbüttel (früher Landjugend) zum legendären Weinfest auf den Marktplatz vor dem Rathaus ein. Weine verschiedener Winzer stehen am 24. August zur Auswahl. Dazu gibt es allerlei kulinarische Köstlichkeiten und Käse aller Art. Wer lieber ein Bierchen trinken möchte, wird ebenfalls nicht enttäuscht. Der Erlös der Veranstaltung kommt zu 100 % der Feuerwehr zugute.

Bis Anfang August haben die Schüler noch Sommerferien. Wer nicht in den Urlaub fährt, kann in dieser Zeit ausgiebig unser schönes Waldbad nutzen. In den Ferienzeiten ist es nunmehr täglich bis 20 Uhr geöffnet. Neben den Schwimmbecken gibt es mit Beachvolleyball und Fußballfeld sowie Tischtennisplatten jede Menge Angebote zum sportlichen Freizeitspaß!

Ein Projekt, das langsam Gestalt annimmt, ist der Jugendtreff-Bauwagen. Die Einheitsgemeinde hat den ca. 30 m² großen Wagen vor einigen Monaten gekauft, die Bienenbüttler Jugendlichen renovieren ihn und dann wird er am Mühlenteich seinen endgültigen Bestimmungsort finden. Es soll ein Ort zum Verweilen für die Jugend werden. Zum Chillen und Grillen, Feiern und Reden. Verwaltet durch die Jugendlichen selbst, unter der Aufsicht des Gemeindejugendbeauftragten Axel Raatz (telefonisch oder per WhatsApp zu erreichen unter 0175/5189025). Mit verschiedenen Aktionen sollen auch immer wieder neue 12- bis 20-Jährige der Gemeinde interessiert werden, sodass die jüngere Generation in Bienenbüttel einen Anlaufpunkt zum Kennenlernen und Wiedertreffen hat.

Unser Leben in der Einheitsgemeinde Bienenbüttel ist schön, das Freizeitangebot und die Betreuung in der Kindertagesstätte hochwertig. Aber all das kostet Geld. Wie mehrfach hier berichtet, haben wir den Rotstift angesetzt und gespart, wo es nur ging, ohne irgendwelche Einrichtungen schließen zu müssen. Dennoch kommen wir nicht umhin, auch die Einnahmen müssen erhöht werden. Daher haben wir uns nach langen Beratungen Ende 2023 entschlossen, die Grundsteuer A und B anzuheben. Was das im Einzelnen bedeutet, das lesen Sie in dem beiliegenden Bürgerbrief. Die Ratsmitglieder haben sich die Entscheidung nicht leicht gemacht und hoffen sehr auf Ihr Verständnis.

Herzlichst Ihr
Dr. Merlin Franke
- Bürgermeister -

Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik gern an mich weiter oder nutzen Sie das Portal „Sags uns einfach“ auf unserer Homepage für Mitteilungen und Anregungen.



SENIORENHILFEEINRICHTUNG „HAUS ILMENAUBLICK“

Bei uns sind Sie in den besten Händen!

Ilmenauweg 11
29553 Bienenbüttel - OT Hohenböstel
Telefon: 05823 1652 · Fax: 05823 953587
E-Mail: haus.ilmenaublick@gmail.com



Seit 1981



Bürgerbrief zum Haushalt/Steuererhöhungen 2024

Offizielle Informationen der Gemeinde Bienenbüttel



Grußwort des Bürgermeisters und des Kämmerers

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Bienenbütteler,**

die Haushaltsberatungen 2024 der Gemeinde Bienenbüttel gestalteten sich als eine herausfordernde Aufgabe, die sowohl Geduld als auch Kompromissbereitschaft erforderte. Angesichts eines angespannten Haushalts stand die Gemeinde vor der schwierigen Entscheidung, entweder drastische Kürzungen in wichtigen Bereichen vorzunehmen oder alternative Lösungen zu finden.

Einer der umstrittensten Punkte waren die drohenden Einschnitte in der kommunalen Infrastruktur. Zur Debatte stand unter anderem die Schließung des beliebten Waldbades, eine Einrichtung, die für viele Einwohner einen hohen Freizeitwert hat. Ebenso stand die Einschränkung der Kinderbetreuung auf dem Spiel, was für berufstätige Eltern erhebliche Auswirkungen gehabt hätte.

Nach intensiven Diskussionen und Abwägungen – so ein Haushaltsplan hat mehrere hundert Seiten – entschieden sich die Verantwortlichen jedoch für einen anderen Weg. Durch eine Reihe von Kompromissen und gezielten Einsparungen in fast allen Bereichen konnte ein „fast“ ausgeglichener Haushaltsplan erstellt werden. Ein Teil dieser Lösung war aber auch eine Steuererhöhung, die es ermöglichte, das Leistungsangebot der Kommune aufrechtzuerhalten, ohne Sie als Bürgerinnen und Bürger übermäßig zu belasten.

Das Ergebnis dieser Anstrengungen war bemerkenswert: Alle Ratsmitglieder stimmten dem endgültigen Haushaltsplan am 14. Dezember 2023 einstimmig zu. Diese Einigkeit zeigte nicht nur die Bereitschaft zum Kompromiss, sondern auch ein starkes Engagement für das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dank dieser Entscheidungen können das Waldbad weiter betrieben und die Kinderbetreuung in vollem Umfang aufrechterhalten werden, was die Lebensqualität in Bienenbüttel maßgeblich sichert.

Dieser Bürgerbrief soll Ihnen die Möglichkeit geben, sich genauer zu informieren und ein Verständnis für die aktuelle finanzielle Situation zu schaffen.

Wichtig: Zur besseren Verständlichkeit, haben wir an vielen Fällen die Darstellungen und Erläuterungen stark vereinfacht.

Viel Spaß bei der Lektüre!

Dr. Merlin Franke,
Bürgermeister

Thomas Schmitter,
Kämmerer

Statement Rat

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Bienenbüttelegerinnen und Bienenbütteleger!

Wir haben etwas Besonderes geschafft. Die CDU-FDP-Gruppe, die SPD, das Bündnis 90/Die Grünen und die WGB haben gemeinsam sehr produktiv und intensiv am Haushalt 2024 gearbeitet. Dies taten wir, weil wir auch in diesen finanziell herausfordernden Zeiten die Verantwortung für unsere Einheitsgemeinde tragen. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst.

Als uns der Kämmerer Thomas Schmitter im Oktober 2023 den Haushaltsentwurf 2024 mit einem Minus von 1,5 Millionen Euro vorstellte, war uns allen klar, dass wir nur gemeinsam dafür sorgen könnten, die Einnahmen zu erhöhen und die Ausgaben zu reduzieren. Wir haben in vielen langen Gesprächen sprichwörtlich jeden Euro zweimal umgedreht. Letztlich haben wir uns, um die Erhöhung der Kreisumlage für 2023, die auch in 2024 wirkt und für unsere Einheitsgemeinde etwa 320.000 Euro zusätzliche Ausgaben bedeutet, abzufedern, schweren Herzens dazu entschieden, die Grundsteuer A und B zu erhöhen.

Was die Steuererhöhungen für Sie bedeuten, ist uns allen deutlich bewusst, denn sie treffen jeden von uns. Die Alternative wäre gewesen, drastisch beim Waldbad, der Bücherei und den Betreuungszeiten der Kindertagesstätten zu sparen. Das wollten wir nicht. Wir wollen unsere lebens- und lebenswerte Einheitsgemeinde so, wie wir sie kennen, erhalten und nicht „kaputtsparen“. Den Rotstift haben wir daher

auch in fast allen Bereichen angesetzt, damit die Belastung möglichst gleichmäßig verteilt wird. Da alle anstehenden Investitionen nur noch kreditfinanziert werden können, haben wir auch hier alles gemeinschaftlich abgelehnt beziehungsweise verschoben.

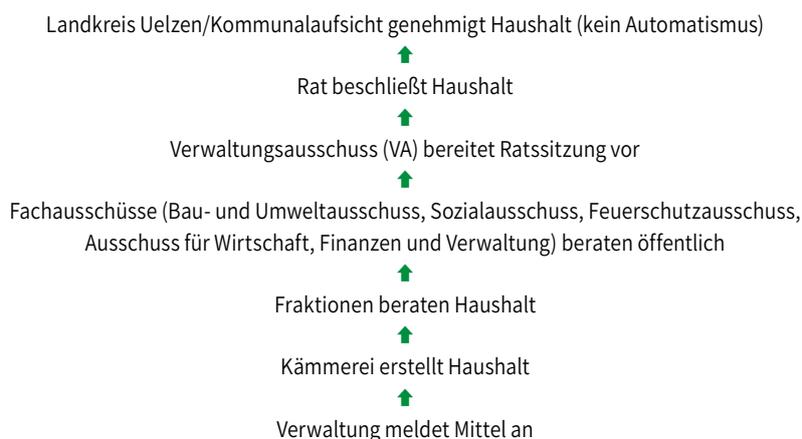
Einvernehmlich haben wir die Gewerbesteuer bewusst nicht angehoben. Wir wollen damit Anreize schaffen, sich am Standort Bienenbüttel niederzulassen beziehungsweise zu bleiben, und Arbeitsplätze halten und schaffen.

Wir sind überzeugt, dass die getroffenen Entscheidungen zum Wohl unserer Gemeinde, Kinder und Enkelkinder richtig und notwendig waren und hoffen auf Ihr Verständnis.

*Petra Andreas-Siller
Kathrin Ellenberg
Barbara Engelke
Andreas Feige
Hans-Jürgen Franke
Sebastian Fuhrmann
Udo Hinrichs
Mathias Jeßen
Alfred Meyer*

*Andreas Meyer
Martin Meyer
Steven Schulze
Dr. Heike Schweer
Gabriel Siller
Matthias Sost
Christopher Tieding
Diana Wendt-Dittmer
Arnold Witthöft*

Wie kommt der Haushaltsplan zustande?



Der Haushaltsentwurf für 2024, den die Kämmererei aus den Mittelanmeldungen erstellt hatte, startete mit einem Minus von etwa 1,5 Millionen Euro. Durch die Beratungen, in denen bis ins kleinste Detail geprüft und Budgets zum Teil eingefroren wurden, schrumpfte dieses Minus auf etwa 210.000 Euro. Etwa 900.000 Euro wurden eingespart oder durch andere Faktoren (zum Beispiel „Mehreinnahmen“ aus dem kommunalen Finanzausgleich) kompensiert, etwa 300.000 Euro

durch höhere Steuereinnahmen ausgeglichen. Der Rat hat folglich keinesfalls „einfach nur“ die Grundsteuer A und die Grundsteuer B erhöht, sondern auch kräftig bei den Investitionen gespart. Ihre eingefrorenen Budgets bedeuten für die betroffenen Bereiche aufgrund der Inflation faktisch weniger Geld. In der Verwaltung selbst wird übrigens auch gespart – seit 2021 allein etwa 7 Prozent bei den Personalkosten.

Warum werden die Steuern erhöht?



Die Einheitsgemeinde Bienenbüttel zeichnet sich, trotz ihrer vergleichsweise geringen Einwohnerzahl (ca. 7.150), durch ein großes Leistungsspektrum aus, das ihren Einwohnern zur Verfügung steht. Waldbad, Bücherei und eine Kindertagesbetreuung, bei der zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch eine umfangreiche Randzeiten- und eine Ferienbetreuung angeboten werden, machen sie insbesondere auch für junge Familien zu einem attraktiven Wohnort.

Bei diesen Angeboten handelt es sich um sogenannte freiwillige Leistungen, die von einer Kommune nicht erbracht werden müssen. Dass z. B. Freibäder freiwillige kommunale Einrichtungen sind, ist ebenfalls nicht selbstverständlich, andernorts werden sie ehrenamtlich von Vereinen betrieben. In diesen Bereichen hätte also noch viel drastischer gekürzt werden müssen, um Steuererhöhungen zu vermeiden.

Trotz aller Sparmaßnahmen haben sich die Ratsmitglieder aber einstimmig dafür ausgesprochen, bei Waldbad, Bücherei und Kindertagesbetreuung nur moderate Kürzungen vorzunehmen. Die Eintrittspreise für das Waldbad konnten sogar leicht gesenkt werden.

Der Rat hätte es sich an dieser Stelle auch einfach machen und zum Beispiel das Waldbad schließen können, dann wären für das gleiche Ergebnis/Haushaltsergebnis keine Steuererhöhungen notwendig gewesen. Das Waldbad kostet die Gemeinde jährlich etwa 300.000 Euro (Einnahmen von 100.000 Euro bereits abgezogen), da die Einnahmen durch die Besucher nicht dafür ausreichen, alle Kosten zu decken. Die Steuererhöhungen bringen der Gemeinde insgesamt ca. 300.000 Euro ein.

Alle Grundstückseigentümer müssen Grundsteuern zahlen. Maßgeblich für die Berechnung ist der Grundsteuermessbetrag, der vom Finanzamt festgelegt und über den der Einheitswert und die Grundsteuermesszahl berechnet wird.

Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit einem aktuellen Grundsteuermessbetrag von 137,73 Euro, fallen bei einer Hebesatzerhöhung um 150 Punkte 206,60 Euro mehr Grundsteuer als bisher, an. Das sind etwa 17,20 Euro im Monat.

Wem z. B. die Schließung des Waldbades lieber gewesen wäre, der möge bedenken: Wenn das kommunale Angebot schrumpft, sinkt auch der Wert der hiesigen Immobilien.



Warum ist Sparen so wichtig?

Der Haushalt einer Kommune ist durchaus mit einem privaten Haushalt vergleichbar. Um Investitionen tätigen zu können, muss auch die Gemeinde versuchen, Geld zurückzulegen. Sind die Mittel andersherum knapp, muss sie ihre Aufgaben einschränken. In der Regel stehen dann die freiwilligen Leistungen zuerst auf dem Prüfstand – das ist, um beim Beispiel Waldbad zu bleiben, aber genau das, was die Einheitsgemeinde Bienenbüttel so lebens- und liebenswert macht. Irgendwann würden dann nur noch die Pflichtaufgaben übrig bleiben: Kindergärten (ohne Randzeiten), Ausweise, (Sterbe-) Urkunden und die Friedhöfe in kommunaler Hand. Investitionen wären nicht mehr denkbar.

Wenn die Einheitsgemeinde nicht spart und stattdessen jedes Jahr zu viele neue Schulden macht, würde sie innerhalb eines kurzen Zeitraums ihre Eigenständigkeit verlieren. Sie könnte die jährliche Belastung auch durch steigende Zinsen und Tilgung nicht mehr bedienen und müsste möglicherweise mit einer anderen Kommune fusionieren. Dann würden andere darüber entscheiden, ob und wie viel Geld

in der Gemeinde Bienenbüttel eingesetzt wird oder ob vielleicht zum Beispiel erst einmal eine Straße in der anderen Kommune saniert wird. Die größten Verlierer wären in diesem Fall die Bienenbütteler Ortsteile, die auf der Prioritätenliste ganz nach unten rücken würden.



Foto: Bru-nO über Pixabay

Wie geht es in den nächsten Jahren weiter?

In den jüngsten Haushaltsberatungen haben sich die Ratsmitglieder auf einen gemeinsamen Kurs geeinigt. Der Haushalt ist nach ihren intensiven Beratungen zwar nicht ausgeglichen, aber mit dem deutlich verringerten Minus im Haushaltsplan kann die Einheitsgemeinde Bienenbüttel einige Jahre „durchhalten“, bis hoffentlich bessere Zeiten anstehen und sich die wirtschaftliche Situation allgemein wieder verbessert. Natürlich arbeiten wir auch daran, die Einnahmeseite der Gemeinde langfristig zu verbessern

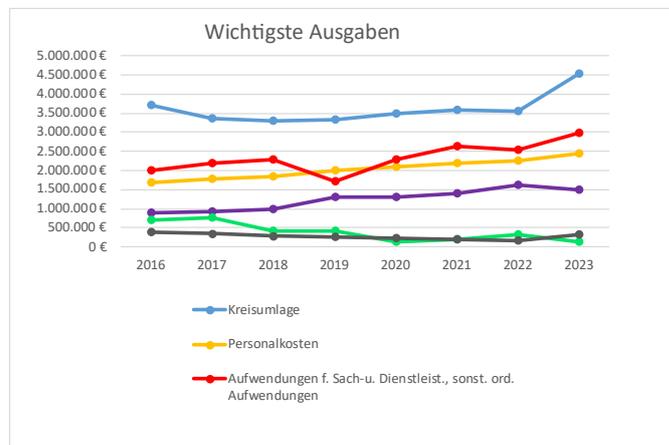
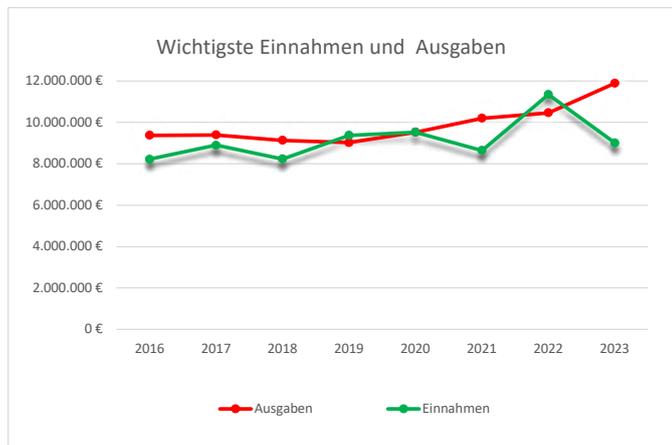
Voraussetzung dafür ist aber auch, dass sich die allgemeinen Rahmenbedingungen nicht verändern und sich das Haushaltsdefizit nicht spürbar negativer entwickelt. Das bedeutet, dass nicht weitere ungeplante Kosten und zusätzliche Bürokratie auf die Kommunen zukommen dürfen. Dies fordern auch der Niedersächsische Städtetag

(NST), der Niedersächsische Landkreistag (NLT) und der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund (NSGB) als kommunale Spitzenverbände in ihrem Positionspapier vom 5. Oktober 2023.

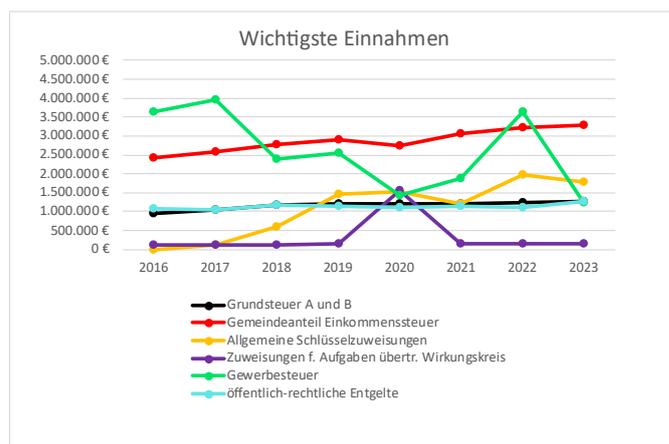
Die Gemeinden müssen immer mehr Aufgaben von Bund, Land und Landkreis übernehmen, die sie nicht leisten können. Dazu gehören unter anderem die Unterbringung und Integration von Flüchtlingen, die Personalkosten und Investitionen in Kindertagesstätten, die Ganztagsbetreuung in den Schulen, Breitbandausbau und Digitalisierung der Verwaltung sowie nun auch noch das Gelingen der Energiewende.

Was die Einsparanstrengungen und die Einnahmesteigerungen der Einheitsgemeinde betrifft, so ist sie am Limit angelangt.

Entwicklung der Gemeindefinanzen 2016 bis 2023 im Überblick



*2022 – 2024 wurden insgesamt 7% Personal eingespart (Stellen), ansonsten wäre die Kostensteigerung noch einmal höher ausgefallen.



In unserem Ratsinformationssystem für Bürger finden Sie den Sitzungskalender des Gemeinderates, Tagesordnungen und öffentliche Beratungsvorlagen. Sie können sich dort auch über die Ausschüsse und ihre Themen informieren und darüber, wer dem Gemeinderat oder den Fraktionen und Gruppen angehört.



Ausstellung "Brennweiten"

Der Fotokreis Bienenbüttel stellt im Rathaus aus – Vernissage am 23.08.2024

Bienenbüttel. Im Dezember 2022 gründete sich in der damaligen Gaststätte „Zur alten Wassermühle“ in Bienenbüttel der „Fotokreis Bienenbüttel“ als ein nicht vereinsmäßig betriebener Stammtisch aus Fotografen verschiedenster Themenrichtungen und Wissensgebiete.

So unterschiedlich die Fotothemen sind, so unterschiedlich sind auch die Gemeinden, aus denen die Mitglieder im Landkreis Uelzen kommen. Denn nicht nur Bienenbütteler sind vertreten, auch ein nicht unbeträchtlicher Anteil an Fotografen kommt aus der Stadt Bad Bevensen, der Stadt Uelzen, aus Weste und aus Himbergen. Ein guter Mix aus dem nördlichen Landkreis Uelzen. Zu den Aktivitäten gehören Workshops, Fotowalks, Shootings, Bildbesprechungen, Fototouren, Monatsaufgaben und die Organisation der eigenen Ausstellungen.

Der Fotokreis Bienenbüttel ist eine geschlossene Gruppe mit einem festen Mitgliederstamm. Die Sitzungen sind nicht öffentlich.

Nach etwas über eineinhalb Jahren ist nun die Zeit gekommen, dass sich die einzelnen Fotografen des Fotokreises Bienenbüttel anhand einer kleinen, aber aussagekräftigen Anzahl von Fotos vorstellen und somit auch in die Öffentlichkeit treten.



Den Auftakt der mehrmonatigen Ausstellung „Brennweiten“ bildet die Vernissage am 23.08.2024 um 18:30 Uhr im Rathaus zu Bienenbüttel. Die Ausstellung, die 48 Bilder von 8 Fotografen umfasst, ist bis zum 13.11.2024 zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zu sehen. Veranstalter der Ausstellung im Rathaus ist der Kulturverein Bienenbüttel.



„Brennweiten“ soll dem Besucher zeigen, welche Themen, zum Teil spezieller Natur, sich die einzelnen Künstler widmen. Die Palette der Fotos reicht von Landschaftsfotografie, über die Glaskugelfotografie, Modelshootings, Studioportraits, Lightpainting, Tiere, historische Gefechtsdarstellungen, Karl-May-Spiele, Stilleben bis hin zur Streetfotografie. So vielfältig die Themen sind, so unterschiedlich sind auch die Künstler. Unterschiedliche Bearbeitungstechniken bis hin zu Highclassfotos, welche gänzlich ohne jegliche Bildbearbeitung in der Ausstellung zu bewundern sind.

Bereits zum jetzigen Zeitpunkt laufen die Planungen für die zweite Ausstellung des Fotokreises Bienenbüttel in den Räumlichkeiten der Firma Möbel-Reck in Bad Bevensen auf Hochtouren. Die Ausstellung des Fotokreises wird dort von Januar bis März 2025 zu sehen sein.

MERKELEKTRIK

Sascha Merkel
Elektrotechnikermeister
Kiesweg 8 · 29553 Bienenbüttel / Rieste

• **Elektroinstallation** • **Photovoltaik**
• **Batteriespeichersysteme** • **E-Mobilität**

Telefon 05823 / 95 44 9 44 merkelektrik.de
Mobil 0151 / 463 12 485 merkelsascha@gmx.de

**PV-Lösungen auch
für Gewerbekunden**

Zahnarztpraxis

Sarachev

Ilmenastr. 5
29553 Bienenbüttel

Tel.: 05823-7222 E-Mail: info@zahnarztpraxis-sarachev.de
Fax: 05823-6441 Web: www.zahnarztpraxis-sarachev.de

*Zertifizierte
Implantologie*

**Zertifizierte Implantologie · Parodontal-Therapie
Wurzelkanalbehandlungen · Lachgassedierung
CMD (Cranio-Mandibuläre-Dysfunktion)**

Waldkindergarten

Am 07. September startet das Waldfest der Waldbienen

Bienenbüttel/Grünhagen. Nachdem es aufgrund weitreichender Personaländerungen einige Zeit etwas ruhiger im Wald zugegangen war, erlebt der Waldkindergarten nun wieder eine belebte Zeit. Die Kinder konnten sich auf zahlreiche spannende Aktivitäten freuen, die von den Erzieherinnen und Eltern mit viel Engagement organisiert wurden. Von dem Besuch beim Schornsteinfeger bis zum Reinschnuppen beim Bäcker – hier ist reichlich was los.

Beeindruckend war der Besuch bei der Imkerin in Edendorf, wo die Kinder aktiv an der Honiggewinnung teilnehmen und viel über Bienen lernen konnten. Am Ende des Tages konnten die selbst gemachten Bienenränken und ein Glas frisch gewonnener Honig mit nach Hause genommen werden. Lecker. Genauso lecker wurde es auch, als die Kinder einen Ausflug zur Landbäckerei Oetzmann machten, wo sie selbst Kekse formen und backen konnten. Der süße Duft von frischem Gebäck erfüllte die Luft, als die kleinen Bäcker stolz ihre selbst gemachten Leckereien präsentierten.

Nicht ganz so lecker, aber super spannend wurde es auch beim Besuch des Bezirksschornsteinfegers von Bad Bevensen. Dort erhielten die Kinder faszinierende Einblicke in eine ganz andere Welt. Mit großen Augen betrachteten sie die verschiedenen Werkzeuge und lernten, wie wichtig die Arbeit des Schornsteinfegers für die Sicherheit und Umwelt ist.

Jedes Kind weiß aber auch, dass die Abenteuer im grünen Dickicht genauso aufregend sind wie die Ausflüge außerhalb des Waldes. Mitten in der Natur erleben die Kinder jeden Tag ganz vielfältige Herausforderungen. Für zusätzlichen Spaß sorgen die neuen Holzpferde, gefertigt von der Zimmerei Hedder, welche im Frühjahr Einzug gehalten haben. Mit den neuen Spielgeräten können die Kinder sich spielend austoben und ihre motorischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Wer gerade keine Lust zum Toben hat, kann neuerdings den „grünen Daumen“ entwickeln: Am neu angelegten Kinderhochbeet, bei dem sie sich um Erbsen und Kräuter kümmern und nun ganz gespannt auf die Ernteerfolge hoffen.

Ausblick: Ende Juli startet das neue Kindergartenjahr mit vier neuen Kindern. Alle dürfen sich auf aufregende Erlebnisse und neue Freundschaften freuen und gespannt sein, welche neue Ideen und Dynamiken sie mitbringen. Nach einer Zeit des Eingewöhnens steht dann auch schon die nächste große Aktion an, zu der alle Familien aus Bienenbüttel eingeladen sind: das bevorstehende Waldfest am 07. September, bei dem es wieder viele spannende Mitmachaktionen geben wird. Es wird gebastelt, gespielt und gelacht - ein Tag voller Spaß und Abenteuer inmitten der Natur.

Wir vom Waldkindergarten freuen uns auf euren Besuch.



Tolle Aktionen des Waldkindergartens.

Fotos: privat



AKTUELLE INFOs über www.waldbienen.de oder FACEBOOK



Kurze Straße 3a, 29553 Bienenbüttel
 buero@ford-juenemann.de
 05823 / 83 06
 www.ford-juenemann.de



Ford Jünemann – Seit über 35 Jahren Service mit Kompetenz

Die Meisterwerkstatt kümmert sich um Fahrzeuge aller Marken, Verbrenner- und E-Autos.

Witthöft *Bäder & Wärme*
 Sanitär- und Heizungstechnik
 Ebstorfer Str. 16 • 29553 Bienenbüttel • Tel.: 05823/6477
www.witthoef-shk.de

Sonja GESUNDHEITS TRAINING
 PHYSIOTHERAPIE Johannßen
 Bahnhofstr. 11
 29553 Bienenbüttel
 Tel. 05823/9551-110
www.sonja-johannssen.de

TISCHLEREI & ZIMMEREI
 Stephan Johannßen
 Meisterbetrieb
 Riester Straße 4a • 29553 Rieste • Tel. 05823-95 35 22

Einkaufen • Entspannen • Genießen
Obstscheune Tätendorf
 Uelzener Chaussee 4
 Tel. (0 58 06) 12 47
www.obstscheune-an-der-b4.de
 Mo–So 9–18 Uhr geöffnet

RALF DEHNING
 Immobilien
 Inhaberin: Miriam Ziesak
 Inhaberin Miriam Ziesak • Tel.: 05823-9553015
 Zentrale Bienenbüttel: Bahnhofstraße 29 • 29553 Bienenbüttel
www.ralf-dehning-immobilien.de

E-Mobilität

Zeiten wandeln sich, Autos wandeln sich – und damit auch die Anforderungen an Reparatur und Service. Gerade die Generation der E-Autos bedarf eines erhöhten Maßes an Spezialisierung, und längst nicht jede Werkstatt kann und darf hier Wartungen oder gar Reparaturen vornehmen. So gibt es beispielsweise drei unterschiedliche „Hochvolt-Schein“-Prüfungen, die Mitarbeiter ablegen müssen, um unterschiedliche Aufgaben an E-Fahrzeugen durchführen zu dürfen. Das reicht vom einfachen Bewegen des Autos (Schein 1) über Wartung/Austausch von Komponenten (Schein 2) bis hin zum dritten Schein, der auch zum Öffnen der hochsensiblen und auch gefährlichen Teile berechtigt.

Neben dem Einsatz von speziellen Geräten muss der Arbeitsbereich rund um das Auto in der Werkstatt abgesperrt sein, damit das Sicherheitsrisiko minimiert wird.

Ganz schön viel Aufwand! Gut, wenn man dann im Ort eine kompetente Werkstatt hat, die für alle diese Anforderungen gerüstet ist. Das Team von Ford Jünemann ist bestens gerüstet und verfügt über die notwendigen Qualifikationen und Geräte, um alle anfallenden Reparaturen und Wartungen an E-Autos durchzuführen.

Dabei beschränkt sich das Angebot nicht nur auf Ford-eigene Fabrikate. Fahrzeuge anderer Marken werden ebenso fachgerecht abgewickelt, wie die Kunden das auch schon bei den Verbrennerautos gewohnt sind. Auch hier spielt die Marke keine Rolle.





tenz und Zuverlässigkeit.

Schützenfest goes Ford Jünemann

Das diesjährige Schützenfest kann, aufgrund des Neubaus des Mehrzweckzentrums am Standort der alten Ilmenauhalle, dieses Mal nicht dort stattfinden. Timo Jünemann, Geschäftsführer des Unternehmens und selbst Mitglied im Schützenverein (Schwarzes Korps, wie im übrigen auch fast alle Mitarbeiter der Firma), rutschte, zunächst nur als kleinen Scherz gedacht, der Satz heraus, dass das Schützenfest ja auf dem Hof der Werkstatt stattfinden könnte. Aber schon nach kurzer Überlegung und Abstimmung mit den Schützenkameraden kam man zu dem Schluss: „Das ist machbar!“

Selbstverständlich wurden auch die Mitarbeiter gefragt, aber auch hier waren alle begeistert und sagten tatkräftige Unterstützung zu, denn solch ein Event macht man nicht „mal eben im Vorbeigehen“. Die Strom-/ Wasser- und Abwasserversorgung konnte geklärt werden und all die kleinen und großen Sachen, um die es sich noch zu kümmern galt, z.B. die Anwohner zu informieren.

Aber nun steht fest: Das Schützenfest 2024 vom 02.-04. August wird auf dem Hof der Firma Ford Jünemann stattfinden. Eine Genehmigung des Landkreises steht bei Redaktionsschluss noch aus, aber alle Beteiligten gehen davon aus, dass es hier keine Einwände gibt.

Der Schausteller hat den Aufbau von Zelt und Wagen bereits geplant. Das Zelt wird an den Fahnenmasten Richtung Bahnhofstraße stehen und auch sonst findet fast alles seinen Platz, sogar ein Kinderkarussell soll aufgebaut werden. Lediglich den Autoscooter wird man vermissen, der benötigt dann doch zu viel Platz.



Bitte beachten: aufgrund des Events müssen die Werkstatt und Tankstelle am Freitag, dem 02.08. und Samstag, dem 03.08.'24 geschlossen bleiben! Am Montag läuft dann alles wieder normal.

Familie Jünemann und das ganze Team von Ford Jünemann freuen sich schon sehr auf Ihren Besuch!



KOCHEN UND LEBEN IN NEUER FORM

Krummer Arm 5 + 9
29549 Bad Bevensen
Tel. 05821/41031
info@moebel-reck.de
www.moebel-reck.de



Harttgen

Ladestraße 9
29553 Bienenbüttel



Lüneburg • Bienenbüttel • Uelzen • Munster • Soltau

Tel.: 0170 5703933



HAUS HOHENECK
Hohenbostel GmbH
Dorfstraße 2 | 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 / 9816-11
www.haushoheneck.de



Fachkompetenz seit über 90 Jahren!
Hauptstr. 32
29575 Altenmedingen
Tel. 05807-255
info@theiding-dach.de
www.theiding-dach.de



Stadtkoppel 41-43
21337 Lüneburg
04131 - 927 90 06
kontakt@lhi.immo
www.lhi.immo

Sportgruppe Beverbeck

RSC Andersdicht verteidigt den Pokal

Beverbeck. Die Sportgruppe Beverbeck hatte wieder zu ihrem traditionellen Freizeitfußballturnier auf den Sportplatz in Grünewald eingeladen. In diesem Jahr wurde in 2 Gruppen mit jeweils 4 Mannschaften gespielt.

Nach der Gruppenphase ging es in die Halbfinalspiele, hier standen sich die Mannschaften Borussia Inter Eintracht Rasensport und Traktor Worp sowie der RSC Andersdicht und Fortuna Fliesentisch gegenüber. Hier konnten sich die Mannschaften Borussia Inter Eintracht Rasensport und der RSC Andersdicht durchsetzen. Das Finale war es dann denkbar knapp, es musste im 9-Meter-Schießen entschieden werden. Die besseren Nerven hatte am Ende der RSC Andersdicht der somit Sieger wurde und konnte den Triumph aus dem Vorjahr wiederholen. Auf den weiteren Plätzen landeten Borussia Inter Eintracht Rasensport, Fortuna Fliesentisch, Traktor Worp, die Sportgruppe Beverbeck, Oetzen Stöcken, Team Dansk 2024 und die Beach Boys.



Aufruf zur Siegerehrung.

Im Rahmen der Siegerehrung wurde durch den 1. Vorsitzenden Kevin Wulf ein großer Dank an alle Helfer der Sportgruppe Beverbeck ausgesprochen. Weiterhin wurde ein Dank an die Familie Wessel für die Bereitstellung der Scheune und für die Nutzung der landwirtschaftlichen Maschinen bei diversen Arbeitseinsätzen ausgesprochen. Ein Dank ging auch an Deltel Krohn für Essen und Getränke. Auch die beiden Schiedsrichter Christof Heise und Fiete Elbers wurden mit einem Präsent ausgezeichnet.

„Im Großen und Ganzen ein gelungenes Turnier mit richtig gutem Wetter“, freute sich der 1. Vorsitzende Kevin Wulf. Der 1. Vorsitzende Kevin Wulf hat auch noch einmal deutlich auf den 50-jährigen Geburtstag der Sportgruppe Beverbeck im nächsten Jahr hingewiesen.



Der RSC Andersdicht holt erneut den Pokal.

Fotos: privat

Alles Gute unter einem Dach

Markthalle Bienenbüttel



essen. erleben. einkaufen. entspannen.

*** SAVE TH DATE ***

27.9. + 28.9. LADIES NIGHT

August

Do-So 01.08.-04.08.	Schützenfest Bienenbüttel
Do 01.08. 17.00-20.00	Schnitzelabend
Fr 09.08. ab 17.00	TIPP Weinchen After Work
Sa 10.08. 11.30-14.00	TIPP Einschulungsbuffet
Mi 14.08. 09.00-11.00	Frauenfrühstück
Do 29.08. 17.00-20.00	Schnitzelabend



September

Do 05.09. 17.00-20.00	Schnitzelabend
Fr 06.09. 18.00	TIPP Indonesischer Abend
Mi 11.09. 09.00-11.00	Frauenfrühstück
Fr 13.09. ab 17.00	TIPP Weinchen After Work
Do 19.09. 19.30	Dorfgespräch - Der Talk
Sa 21.09. 17.30-20.00	TIPP Kartoffel-Kürbis-Bufferet
Do 26.08. 17.00-20.00	Schnitzelabend
Fr 27.09. ab 18.00	TIPP Ladies Night
Sa 28.09.	



*** SAVE TH DATE ***

02.+03.11. von 11 bis 18 Uhr
„Vorfreude auf den Advent“

Oktober

Do 03.10. 17.00-20.00	Schnitzelabend
Mi 09.10. 09.00-11.00	Frauenfrühstück
Do 17.10. 19.30	Dorfgespräch - Der Talk
Do 31.10. 17.00-20.00	Schnitzelabend



Bahnhofstraße 16
29553 Bienenbüttel
☎ Läden 05823 / 36 99 992
☎ Restaurant 05823 / 36 99 991
www.markthalle-bienenbuettel.de



Gemeindeschwimmfest startet demnächst

Anmeldungen sind noch bis zum 29. August möglich

Bienenbüttel. Liebe Wasserratten aus Bienenbüttel und drum herum und solche, die es noch werden wollen!

Der Sommer hat sich in diesem Jahr bisher nicht immer von seiner sonnigsten Seite gezeigt, aber zumindest den Waldbadbesuchern viele angenehme Stunden im beheizten Nass beschert. Auf alle Fälle kann sich jeder in unserem schönen Bienenbüttler Waldbad wohlfühlen. Beste Voraussetzungen, schon einmal an das Staffelschwimmen des TSV zu denken, welches wir auch in diesem Jahr wieder anbieten wollen. Es ist nun an der Zeit, die ersten Übungsbahnen zu ziehen und sich schon mal auf die Suche nach Mitschwimmern zu machen! Und dann: Gruppe zusammenstellen, einen fetzigen Gruppennamen erfinden und anmelden! Der Anpfiff ist für Freitag, 30. August 2023 um 17:00 Uhr vorgesehen.

Nur Mut! Niemand ist zu langsam, zu schnell, zu alt, zu jung... „Dabei sein ist alles!“ Entweder als Familie in einer Dreierstaffel aus mindestens zwei Generationen oder als Gruppe in einer Viererstaffel – egal, ob Männlein, Weiblein oder gemischt. Damit Kinder und Jugendliche auch gute Chancen haben, starten sie bis zum Alter von 14 Jahren (Jahrgang 2010 und jünger) in einer eigenen Jugendwertung. Auch für unsere rüstigen Senioren, die zweifellos nach wie vor zu den eifrigsten Schwimmern zählen, gibt es wieder die „240plus“-Wertung. Vier Schwimmer müssen zusammen 240 Jahre oder älter sein.

Jedes Staffelmittglied schwimmt 50 Meter Brust, also einmal lang durchs Becken, das müsste doch zu schaffen sein, oder? Zur Belohnung bekommen alle Teilnehmer eine Urkunde und einen Gutschein zur Einlösung im Waldbad-Bistro. Die ersten drei Staffeln jeder Wertung bekommen außerdem einen Wanderpokal, den sie dann bis zum nächsten Schwimmfest behalten dürfen.

Wir hoffen, auch in diesem Jahr wieder viele Staffeln am Start begrüßen zu dürfen. Vielleicht finden sich ja auch aus unseren Vereinen, den Feuerwehren (dazu gehören natürlich auch die Löschbienen und die Jugendfeuerwehren), Firmen, der Schule oder sogar aus Rat und Verwaltung einige Schwimmbegeisterte zusammen, um in einem nicht allzu ernst gemeinten Wettkampf ihre Kräfte zu messen... Als Ansporn sind ein paar Impressionen unseres letzten Schwimmfestes 2023 beigefügt.

Anmeldeschluss ist am Donnerstag vor der Veranstaltung, also am 29. August 2024.



Impressionen des letztjährigen Schwimmfestes.

Fotos: privat

Anmeldung ist möglich per E-Mail an tsv-schwimmfest-bttl-2024@gmx.de, mit den im Waldbad ausliegenden Anmeldeformularen oder telefonisch unter 05823/7722 bei Familie Simon. Infos und Anmeldeformulare zum Download gibt es auch auf der TSV-Internetseite.

Die ausgefüllten Anmeldeformulare bitte bei den Schwimmmeistern im Waldbad oder bei Familie Simon, Weite Welt 8 in Bienenbüttel abgeben. Wer sich per E-Mail oder telefonisch anmeldet, sollte folgende Informationen mitteilen:

- Staffelart (Familie/Gruppe)
- Name, Vorname und Geburtsjahrgang jedes Staffelmittglieds
- Startname der Familie / Gruppe

Weitere Fragen zum Schwimmfest? Unter 05823/7722 oder bei den Schwimmmeistern im Waldbad gibt es die Antworten!

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und das Waldbad-Bistro-Team auf viele Gäste!

Im Auftrag des TSV Bienenbüttel
Werner Simon





Wandergruppe

Die Juni-Wanderung wird wetterbedingt in den Juli verschoben

Bienenbüttel. Liebe Wanderfreunde!

Erinnert Ihr Euch an meinen Wanderbericht aus dem Juni 2023? Mein heutiger Bericht von der Juni-Wanderung 2024 fällt ebenso kurz aus. Diesmal war der Dauerregen schuld, der uns nach etlichen sommerlich heißen Tagen zwar ersehnte Abkühlung brachte, aber die spärliche Zahl von insgesamt nur fünf Teilnehmern, die sich am Treffpunkt eingefunden hatten, nicht so recht zur Durchführung der geplanten Wanderung ermutigen konnte. Wir kamen nach kurzer Beratung überein, sie an diesem Tag ausfallen zu lassen und in den Juli zu verschieben, der ja traditionell wegen der Sommerferien sonst immer „wanderfrei“ war. Somit ist auch das beigefügte Foto mal wieder aus dem Archiv. Es entstand bei unserer Aprilwanderung im Jahr 2005, bei der wir das Waldgebiet „Sandkuhlenberge“ zwischen Beverbeck und Velgen durchquerten. Es gehört zu den östlichen Ausläufern des Süsing.

Zur nächsten Wanderung treffen wir uns also am Sonntag, 28. Juli 2024 zur gewohnten Uhrzeit um 13:00 Uhr auf dem EDEKA-Parkplatz mit Autos (soweit verfügbar). Dafür haben wir eine Strecke in der Wald- und

Feldmark diesseits des Elbe-Seitenkanals in der Gemarkung Niendorf erkundet, die für alle Teilnehmer gut zu bewältigen sein sollte. Selbstverständlich sind auch jederzeit neue Gesichter in unserer Runde gern gesehen!

Für weitere Fragen zum Wanderbetrieb stehe ich Euch wie gewohnt gern telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Tel.: 05823/7722

Mobil: 0175/7368856

E-Mail: wandern@tsv-bienenbuettel.de

Ich wünsche Euch allen auch weiterhin eine möglichst gesunde Zeit. Schaut auch gerne mal auf der Internetseite www.tsv-bienenbuettel.de nach Neuigkeiten im Verein. Die Wandergruppe findet Ihr in der Rubrik „Sportangebote“ unter „Wandern“.

In diesem Sinne alles Gute und viele Grüße bis zum Wandersonntag,

Werner Simon



Die Wandergruppe hofft auf schönes Wetter im Juli, wie hier im April 2005.

Foto: privat

LANDBÄCKEREI
OETZMANN
FAMILIENGEFÜHRT
SEIT 1868

Besuchen Sie uns mittwochs in der Bahnhofstraße oder Samstag auf dem Rathausplatz!

www.landbaeckerei-oetzmann.de

Zur Eiche

Tel. (05823) 75 60
Fax (05823) 95 34 71
Hufeisenstraße 2, 29553 Bienenbüttel

Gasthaus
Saal für Feiern bis zu 60 Personen

Pension
Gästezimmer mit Dusche/WC

Bäckerei
Haus eigene Backwaren

Bauen mit Holz

Jürgen Meyer
Zimmerei

Schlüsselfertiges Bauen
& Zimmererarbeiten aller Art

Planung • Bauantrag • Statik • Ausführung
058 23 - 71 81 www.meyer-rieste.de



Sommerausflug der Turnfrauen

Besichtigung der Speicherstadt in Hamburg und Abschluss im Dorfgespräch

Bienenbüttel/Hamburg. Wir, die Mittwochsgruppe der Turnfrauen des TSV Bienenbüttel unter der Leitung von Angelika Herkt, starteten mit dem Zug vom Bienenbüttler Bahnhof nach Hamburg in die Speicherstadt. Brigitte, eine Bekannte von einer unserer Turnschwwestern, übernahm die Führung durch die Speicherstadt. Sie erzählte Geschichtesträchtiges über den Freihafen und die Speicherstadt, erläuterte die Entwicklung, die Architektur und die heutige Nutzung.

Die Speicherstadt wurde zwischen 1883 und 1927 als Teilstück des Freihafens in drei Abschnitten erbaut. Seit 2003 ist die Speicherstadt aus dem Gebiet des Freihafens herausgenommen worden. Der weltgrößte historische Lagerhauskomplex steht seit 1991 unter Denkmalschutz und ist seit 2015 mit dem benachbarten Kontorhausviertel unter dem Namen Speicherstadt auf der Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen.

Die Lagerhäuser (Speicher) sind in neugotischer Backsteinarchitektur gebaut worden und stehen auf Pfahlgründungen von 12 Meter langen Nadelholzstämmen. Gelagert wurde Stückgut und vor allem Kaffee, Tee und Gewürze auf fünf „Böden“ (Stockwerken) übereinander.

Heute beträgt die Nutzfläche der Speicherstadt etwa 630.000 Quadratmeter und beherbergt neben zahlreichen Teppichhändlern und Agen-



Die Turnfrauen lassen den gelungenen Tag im "Dorfgespräch" ausklingen.

Foto: privat

turen diverse Museen. Wir konnten nur einen kleinen Teil der Speicherstadt ablaufen. Zwischendurch gab's ein Fischbrötchen zur Stärkung und abschließend kehrten wir im Genussspeicher ein, bevor es mit der Bahn dann wieder zurückging.

Nochmals vielen Dank an Brigitte für die schöne und sehr interessante Führung durch die Speicherstadt.

Nach der Ankunft in Bienenbüttel ging es wie im letzten Jahr wieder ins „Dorfgespräch“ und dort ließen wir den schönen Tag ausklingen.

Carola Nissen

Das perfekte Geschenk:

Personalisierte Wunschartikel

Ob auf T-Shirt, Cap, Einkaufskorb, Handtuch, Jacke, Sweater o. ä. – Nichts ist schöner als ein persönliches Unikat!

z. B. T-Shirt ab 19,95
Einkaufskorb ab 39,95
Caps ab 16,95

Agentur GraphX Stefan Rensing
 Ebstorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel

GraphX
 PRINT & WEB



SOVD Kein Kampf gegen die Windmühlenflügel

Besuch des Mühlenmuseums in Gifhorn

Bienenbüttel. "Kiek einmal hen, wat de Möller mit sien Möhl uns seggen will. Dat könnt wi seker bi uns Besöök to hören oder to lesen kriegen."

Auf dem Programm der Julifahrt des SoVD stand die Besichtigung des Mühlenmuseums in Gifhorn. Die Windmühlen waren neben den durch Wasser angetriebenen Mühlen nicht nur in Deutschland anzutreffen und weil sie auch zur besseren Nutzung des Windes auf kleinen Anhöhen errichtet wurden, auch aus der Ferne gut erkennbar. Auch in unserer Region gibt es in einigen Orten noch „betrieblich verwaiste“ Windmühlen. Sie genießen Denkmalschutz.

Viele Windmühlenarten aus verschiedenen Ländern sind in Mühlenmuseen zu besichtigen. So hatte die stellvertretende Vorsitzende Ilse Venske zu einer Tagesfahrt in das Mühlenmuseum in Gifhorn eingeladen und der Bus war wieder ausgebucht.

Die Windmühlen dienten früher auch gewissermaßen zur Information der Bevölkerung und Nutzer. Das geschah durch die Flügelstellung. So gab es die Freudenschere, die Trauerschere, Feierabendschere u.a. und durch die mit Segel bespannten oder „nackten“ Flügel weitere Kombinationsmöglichkeiten (z.B.: Mühle wegen Reparaturen geschlossen oder Mahlen ist sofort möglich). Die Informationen waren immer aktuell. Die Flügelstellungen waren aber nicht im Land oder international einheitlich.

Nun, der Besuch galt zunächst dem „Trachtenhaus“, um gemeinsam zu speisen. Danach war bis zur Kaffeetafel in diesem Restaurant „Freizeit“. Diese wurde genutzt, um die im Freigelände aufgebauten Mühlenarten zu besichtigen oder die russische-orthodoxe Kirche sowie den Glockenpalast zu bestaunen. Mit großem Interesse wurden auch die 49 kleinen Modelle von Wind- und Wassermühlenmodellen aus allen Erdteilen besichtigt.

Windmühlenflügel, da war doch was: Vom „Kampf“ des „Ritters von der traurigen Gestalt“, Don Quijote, seinem Ross „Rosinante“, einer alten klapperigen Mähre, und seinem treuen Knappen „Sancho Panza“ gegen die Windmühlenflügel als eingebildetem Riesen hatten doch alle schon einmal etwas gehört. Die Geschichten um Don Quijote hat der spanische Dichter Cervantes Anfang 1600 als Roman verfasst und hiermit Weltruhm erlangt. Wir nutzen heute ja noch den Begriff „gegen die Windmühlenflügel kämpfen“ (ein „geflügeltes“

Sprichwort). Natürlich war auch die Windmühle aus La Mancha (Spanien), gegen deren Flügel der Kampf im Roman geschildert wird, als Modell dabei.

Das internationale Mühlenmuseum in Gifhorn gehört auch als Station zur „Niedersächsischen Mühlenstraße“. Ilse Venske wurde auf der Heimfahrt von der Reisegesellschaft für diese wahrliche „Bildungsreise“ herzlich gedankt.

Bedauert wurde, dass dieses Mühlenmuseum, wie vor Jahrzehnten einmal vom Erbauer Horst Wrobel beabsichtigt war, nicht im Landkreis Uelzen zum Zuge gekommen ist. Es ist ein großartiger „Magneten“ für Besucher aus fern und nah.



Die Fahrt ins Mühlenmuseum nach Gifhorn findet wieder großen Anklang. Fotos: privat



Das Trachtenhaus dient als „Hauptquartier“ des Ausflugs. Fotos: privat

Ortsverband Bienenbüttel

Unsere Termine im Juli

Mittwoch, 07. August 2024

Tagesfahrt an den Arendsee

Auskunft und Anmeldungen bei Ilse Venske, Tel. 01515 9856434

Donnerstag, 08. August 2024, 18:00 Uhr

Ruhige Kugel schieben der ehemaligen Kegler (nur für Mitglieder).

Auskunft dazu bei Karin Brüggemann: 04131 791332.

Montag, 19. August 2024, 14:30 Uhr

Treffen der Frauengruppe im Mühlenbachzentrum. Thema: Brandschutz – Petra Meyer von der Freiwilligen Feuerwehr Bienenbüttel informiert über Brandschutz in den eigenen 4 Wänden. Auskunft dazu bei Birgit Bothe, Tel. 0174 2087074

Dienstag, 23. August 2024, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum.

Gäste sind herzlich willkommen.

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Ortsverband Bienenbüttel

Kontakt

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Kathrin Ellenberg (1. Vorsitzende), Tel. 0162 1055029

E-Mail: kathrin_ellenberg@t-online.de

Ilse Venske (2. Vorsitzende), Tel. 01515 9856434

E-Mail: venske.ilse@gmail.com

Birgit Bothe (Frauengruppenleiterin), Tel. 0174 2087074

E-Mail: cafe-bistro-bothe@gmx.de

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook und im Internet unter:

www.sovd-bienenbuettel.de

Service & Information

Sprechstunden für soziale Fragen: zur Zeit nur nach vorheriger Terminabsprache oder per E-Mail im Beratungszentrum Uelzen, täglich (Montag bis Freitag) von 8:00 – 13:00 Uhr

Beratungszentrum:

Ebstorfer Straße 2 · 29525 Uelzen

Tel.: 0581 9736390 · E-Mail: info@sovduelzen.de

Beratungen beim SoVD-Kreisverband in Uelzen



100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Eitzen I

Ein Jahrhundert voller Freude und Gemeinschaft

Eitzen I. Am Samstag, den 1. Juni herrschte buntes Treiben auf dem Platz hinter dem Hof von Familie Päper in Eitzen. Das ganze Dorf feierte den 100 Geburtstag ihrer Freiwilligen Feuerwehr. Die Dorfgemeinschaft Eitzen I traf sich bereits am Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein zu einem gemütlichen Dorffest mit Kaffee und Kuchen. Gegen Abend strömten weitere Gäste aus den umliegenden Feuerwehren und aus der gesamten Gemeinde Bienenbüttel hinzu. Nicht nur die Band „Heart Rock Café“, sondern auch die „Black Party DJ’s“ sorgten für die musikalische Begleitung, sodass die Partygäste mit bester Stimmung in den Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr reinfeiern konnten – der offizielle Gründungstag ist der 02.06.1924.

Die Freiwillige Feuerwehr Eitzen I wurde am 02.06.1924 gegründet, zum ersten Ortsbrandmeister wurde Friedrich Sannes ernannt. Die Namen vieler Gründungsmitglieder und früherer Kameraden sind bis heute in der Eitzer Feuerwehr präsent, da ihre Nachkommen weiterhin aktiv sind und auch für zukünftigen Nachwuchs sorgen. So ist der Urenkelsohn des ersten Ortsbrandmeisters heute der stellvertretende Ortsbrandmeister, seine drei Töchter sind ebenfalls Mitglied der Feuerwehr. Drei von den sieben Ortsbrandmeistern der letzten 100 Jahre stammen aus der Päper Familie, darunter auch der heutige Ortsbrandmeister Philipp Päper.



Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eitzen I (2023).

Seit ihrer Gründung ist die Feuerwehr Eitzen I zu zahlreichen Einsätzen ausgerückt, darunter einige Brände auf Höfen im eigenen Dorf, aber auch zu diversen Brand- und Hilfeleistungseinsätze innerhalb und auch außerhalb der Gemeinde Bienenbüttel. Seit 1948 nehmen die Kameraden regelmäßig an Wettkämpfen teil und haben seitdem 13 Mal die Gemeindegewettkämpfe, ein Mal die Kreiswettkämpfe und 10 Mal den Supercup gewonnen. Der jüngste Erfolg ist der erreichte Doppelsieg der Eitzer bei den Gemeindegewettkämpfen vor einigen Wochen.

Die Freiwillige Feuerwehr Eitzen I blickt stolz auf ihre 100-jährige Geschichte zurück und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre.



Kreissieger von den Kreiswettkämpfen 1956 in Rosche.

Freiwillige Feuerwehr Eitzen I

Ortsbrandmeister 1924 – heute



1,5 Jahre
Friedrich Sannes 30.05.1924 – 09.1925



5,5 Jahre
Karl Rüter 17.09.1925 – 07.02.1931



26 Jahre
Gustav Hahn 07.02.1931 – 01.06.1947



29,5 Jahre
Hermann Päper 01.06.1947 – 17.01.1977



28,5 Jahre
Hermann Päper 17.01.1977 – 29.06.2005



9 Jahre
Hans-Peter Rüdter 29.06.2005 – 29.05.2014



30 Jahre
Philipp Päper 29.05.2014 – heute

Chronik Freiwillige Feuerwehr Eitzen I

Gründungsdatum: 02.06.1924

Gründungsmitglieder: H. Vraß, Ernst Niedermaier, Wilhelm Müller jun., W. Meyer, H. Ostermann, Karl Rüter, St. Thal, H. Hönrich, H. Meyer, G. Meyer, Friedrich Sannes sen., Friedrich Sannes jun., O. Sehmüller, G. Labers, G. Muhn, H. Schulz sen., K. Schulz sen., H. Schulz jun., K. Stosiek, W. Meyer jun., Walter Westdeck, Karl Wörnecke, K. Proßke, H. Müller, Karl Schröder, E. Jäger

Gründungsmitgliedsbeitrag: 50 Pfennig

Sieben Ortsbrandmeister zählt die Feuerwehr Eitzen seit 1924. Fotos: privat



www. **GartenSommer**.de

Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.



**Gartengestaltung und -pflege,
Pflaster(reparatur)arbeiten,
Natursteinmauern, Rollrasen,
Grabpflege und -gestaltung, uvm.**

M. Sommer · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6142 oder 0171 7870040
E-Mail: der@gartensommer.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Gemeindefeuerwehrtag in Eitzen I

Freiwillige Feuerwehr Eitzen I erneut Double-Sieger im Gemeindevergleich

Bienenbüttel/Eitzen I. Das Wetter war an diesem Tag sehr launisch. Starkregen verzögerte nicht nur den Beginn der Veranstaltung, sondern führte auch im weiteren Verlauf zu einer kurzen Unterbrechung.

Bei dem Leistungsvergleich ging es bei den Modulen „Löschangriff“, „Kuppeln einer Saugleitung“ und „Sprechfunk“ darum, die Aufgaben, wie im normalen Einsatz, schnell und fehlerfrei zu absolvieren. Nach alter Tradition wurden zudem die beliebten Traditionswettkämpfe, auch Eimerfestspiele genannt, veranstaltet. Die Jugendfeuerwehr suchte ebenfalls ihre beste Wettkampfgruppe aus der Einheitsgemeinde. Insgesamt konnte Ortsbrandmeister Philipp Päper 21 Wettkampfgruppen aus der Einheitsgemeinde in Eitzen begrüßen.

Auch die kleinsten der Kinderfeuerwehr Hohenbostel haben ebenfalls ihren ersten Leistungsnachweis in Form des Brandflohabzeichens erhalten. Gemeindefeuerwehrwartin Petra Meyer konnte allen Teilnehmer das begehrte Abzeichen überreichen.

Trotz des durchwachsenen Wetters fanden zahlreiche Besucher den Weg auf den Wettkampflplatz hinter Päpers Hof, wo fast das komplette Dorf mit Herzblut bei der Durchführung der Veranstaltung beteiligt war. Neben Kaffee und Kuchen sowie Gegrillten wurden u. a. auch Burger und Cocktails serviert.

An einer Infowand konnten sich die Besucher über die 100-jährige Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Eitzen I ausführlich informieren.

Bei der Siegerehrung zeigte sich der Himmel strahlend blau. In diesem Jahr gingen die begehrten Wanderpokale an die Feuerwehren aus Eitzen I und Bienenbüttel. Nach 2015 und 2023 sicherte sich auch im Jubiläumsjahr die Freiwilligen Feuerwehr Eitzen I erneut den Double-Sieg. Jedes Team erhielt zusätzlich eine Mettwurst sowie einen Gutschein über einen Meter Kaltgetränke. Als Jubiläumsgeschenk übergaben Vertreter des Zugs West dem Eitzener Ortsbrandmeister Philipp Päper eine Feuertonne.

Bürgermeister Dr. Merlin Franke dankte allen Feuerwehrfrauen und Männern für ihre stetige Einsatzbereitschaft und allen Beteiligten dafür, dass sie dafür gesorgt haben, dass diese Veranstaltung in diesem Rahmen so stattfinden konnte.

Hier die genauen Platzierungen:

Leistungsvergleich

1. Platz, Freiw. Feuerwehr Eitzen I
2. Platz, Freiw. Feuerwehr Hohnstorf
3. Platz, Freiw. Feuerwehr Bargdorf/Wichmannsburg
4. Platz, Freiw. Feuerwehr Rieste



Die Teilnehmer müssen in unterschiedlichen Disziplinen antreten.



Eitzen I ist erneut Double-Sieger im Gemeindevergleich.



Die Bienenbüttler Jugendfeuerwehr siegt in ihrer Altersklasse...



...und Hohenbostel sichert sich den Titel bei den Jüngsten.



Insgesamt starten 21 Wettkampfgruppen in Eitzen I. Fotos: Stefan Kommert/privat

- 5. Platz, Freiw. Feuerwehr Edendorf
- 6. Platz, Freiw. Feuerwehr Bienenbüttel
- 7. Platz, Freiw. Feuerwehr Beverbeck

Traditionswettkampf

- 1. Platz, Freiw. Feuerwehr Eitzen I
- 2. Platz, Freiw. Feuerwehr Hohnstorf 2
- 3. Platz, Freiw. Feuerwehr Hohnstorf 1
- 4. Platz, Freiw. Feuerwehr Wichmannsburg
- 5. Platz, Freiw. Feuerwehr Varendorf
- 6. Platz, Freiw. Feuerwehr Beverbeck
- 7. Platz, Freiw. Feuerwehr Edendorf
- 8. Platz, Freiw. Feuerwehr Varendorf
- 9. Platz, Freiw. Feuerwehr Bienenbüttel

Jugendfeuerwehr:

- 1. Platz, JF Bienenbüttel 1
- 2. Platz, JF Varendorf / Bornsen
- 3. Platz, JF Hohenbostel
- 4. Platz Bienenbüttel 3
- 5. Platz Bienenbüttel 2

Stefan Kommert
 Fachbereichsleiter Öffentlichkeitsarbeit
 Gemeindefeuerwehr Bienenbüttel



Schützengilde **seit 1693 e.V.**
Bienenbüttel
 und Umgegend

**Sebastian Schmidt ist
 Kellerkönig Juni**

Bienenbüttel/Ebstorf. Am letzten Donnerstag im Juni war es wieder so weit, die Schützenkompanie der Schützengilde Bienenbüttel machte sich auf den Weg zu Ihren Joppen Freunden nach Ebstorf, um Ihren Kellerkönig des Monats auszuschießen.

Nach einem spannenden Wettkampf stand fest, Sebastian Schmidt ist mit 200 Punkten Kellerkönig Juni und verwies Horst Erfurt mit 190 Punkten und Anke Horenkohl mit 150 Punkten auf die Plätze zwei und drei.



Im Juni sichert sich Sebastian Schmidt die Kellerkönig-Trophäe. Foto: S. Fassnauer/privat



Bienenbüttel

Die Gemeinde Bienenbüttel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**ehrenamtlichen
 Gleichstellungsbeauftragten**

(m/w/d)

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter:
personal@bienenbuettel.de



- ✓ Versicherungen
- ✓ Vorsorge
- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Privatkredite

Jonas Schalwig

Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

**Hauptstr. 4
 29574 Ebstorf**

**Unabhängig,
 persönlich, nah!**

0151 / 617 22 982 www.meine-finanzkanzlei.de

Präsentiert von:

GraphX

AGENTUR & VERLAG

NEU:
Dorfgespräch-
Gutschein
gewinnen!

TURBULENTE FLÜGE

Tja, die Ferien sind schon wieder vorbei, Zeit die Rückreise aus dem Urlaub anzutreten. Aber die Flüge sind wohl nicht so ruhig und es gibt einige Turbulenzen. Kannst du trotzdem herausfinden, welches Flugzeug zu welchem Land fliegt?

Schick uns die Lösung, zusammen mit deinem Namen und deiner vollständigen Adresse, per E-Mail an: redaktion@agentur-graphx.de und gewinne mit ein bisschen Glück einen Gutschein aus dem "Dorfgespräch" im Wert von 25,- Euro.

Einsendeschluss ist der 10. August 2024

Der Gewinner wird an dieser Stelle im nächsten Heft genannt und der Gutschein postalisch zugesandt.



Flugzeug	Land
A	_____
B	_____
C	_____
D	_____
E	_____
F	_____
G	_____

H	_____
I	_____
J	_____
K	_____
L	_____

GEWONNEN!
Agentur GraphX gratuliert herzlich der Gewinnerin:
Bianca Rakita aus Hohenbostel
Der gesuchte Ortsteil in der letzten Ausgabe war: **Wulfstorf**

HÖRerlebnis ZENTRUM
Bienenbüttel
Inh. Julia Ruschmeyer
Hörakustik Meisterin
Ines Isermann
Hörberaterin
Hörsystemanpassung
Individueller Gehörschutz
Zubehör für TV
Telefon (05823) 465942?
Mobil 0173 6009065
info@hoererlebniszentrum.de
www.hoererlebniszentrum.de
Bahnhofstraße 21, 29553 Bienenbüttel
Öffnungszeiten **Dienstag-Freitag** 08:00 – 12:30 und 14:00 bis 18:00 Uhr

H. Schoop
Bestattungen
Der Bestatter
Mitglied der Innung
Tel. 0 58 23 - 10 64
Marktstraße 10
29553 Bienenbüttel
www.schoop-bestattungen.de

- Soforthilfe im Trauerfall
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Ausführung von Erd-, Feuer- oder Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge



KONTAKT – ST. MICHAELIS

Pfarramt:

 Pastor Tobias Heyden
 Kirchplatz 10 · 29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 952587 · Mobil: 0176 43378780
 tobias.heyden@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

 Ilona Gaebel
 Kirchplatz 6 · 29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 379 · Fax: 05823 953676
 kg.bienenbuettel@evlka.de

KONTAKT – ST. GEORG

Pfarramt:

 Pastor Renald Morié
 Billungstraße 29 · 29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 97357608 · Mobil: 0176 62887400
 renald.morie@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

 Tina Klomfass
 Billungstraße 29 · 29553 Bienenbüttel
 Tel.: 05823 1732 · Fax: 05823 955 613
 kg.wichmannsburg@evlka.de

Gottesdienst-Termine

Sonntag, 28. Juli:

9:30 Uhr Gottesdienst in St. Michaelis Bienenbüttel
(Leitung: G. Frischmuth)

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: G. Frischmuth)

Sonntag, 04. August:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: Pastor Heyden)

Samstag, 10. August:

8:00 u. Gottesdienst zur Einschulung in St. Michaelis Bienenbüttel (Leitung: Pastor Moiré)

Sonntag, 11. August:

9:30 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: Pastor Moiré)

Sonntag, 18. August:

10:00 Uhr Tauffest in Grünhagen (im Erlengrund)
(Leitung: Pastor Heyden und Pastor Moiré)

Sonntag, 25. August:

17:00 Uhr Posaunengottesdienst des Bezirks Lüneburg in St. Michaelis Bienenbüttel (Leitung: P. Heyden u. Landesposaunenwart L. Rüpke)

11:00 Uhr Kindergottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: KiGo-Team)

Änderungen vorbehalten.

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
08 – August	05. August	19.–24.08. (KW 34/35)
09 – Sept.	05. September	19.–24.09. (KW 38/39)
10 – Okt.	05. Oktober	21.–26.10. (KW 43)

Wichtiger Hinweis zur Zustellung:

Trotz mehrfacher Beschwerden über nicht ausgelieferte Hefte lehnt die Deutsche Post eine Zustellgarantie ab! Das Magazin liegt jedoch in vielen Unternehmen in Bienenbüttel sowie auch im Rathaus aus und ist gleichfalls online über die Internetseite der Gemeinde Bienenbüttel zum Herunterladen erhältlich. Sollten Sie also einmal keine Ausgabe in Ihrem Briefkasten vorfinden, nutzen Sie bitte eine der oben beschriebenen Möglichkeiten.

WAAAAS - Ihre Anzeige ist nicht dabei?



Kein Grund zur Panik - wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten:
Agentur GraphX · Tel.: 05823 6333
redaktion@agentur-graphx.de

GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel,
Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Gestaltung/Verlag/Anzeigen:

Agentur GraphX Stefan Rensing · www.agentur-graphx.de

Druck:

FIND Druck- & Medienwerkstatt GmbH · www.find-druckmedien.de

Bildnachweise:

Gemeinde Bienenbüttel, Privat, Pixabay, iStockPhoto

Die Verteilung erfolgt durch die Deutsche Post. Sollten Sie das Heft nicht im Briefkasten haben, sprechen Sie bitte Ihren Briefträger an.

BEITRÄGE FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

Ihre Beiträge:

Redaktionelle Texte/Bilder (Format: JPG), max. 1/3 DIN A4-Seite, bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel schicken:
infoheft@bienenbuettel.de

Obwohl aus Gründen der besseren Lesbarkeit zur Bezeichnung von Personen die männliche Form gewählt wurde, beziehen sich die Angaben selbstverständlich auf Angehörige jeden Geschlechts. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr. Für den Inhalt und seine Richtigkeit sind ausschließlich die Autoren bzw. Einsender verantwortlich.



Fitness
für jedermann!



Fitness vor Ort

Unser
**Trainings- und
Ernährungstipp**
des Monats

Bahnhofstr. 11 · 29553 Bienenbüttel · Tel. 05823 9551-110 oder -112

www.sonja-johannssen.de · praxis@sonja-johannssen.de

Öffnungszeiten Milon-Zirkel: Mo.-Do. 7:00–20:00 · Fr. 7:00–18:00 · Sa. 8:00–12:00

Twisted Knee-Lifts (Knie heben mit Rumpfdrehung)

Zunächst stellst du dich aufrecht hin. Die Knie hebst du nun abwechselnd an. Oberkörper und Arme bewegst du diagonal dazu. Ein gutes Training für Taille, Hüfte und eine bewegliche Wirbelsäule. Diese Effekte lassen sich noch verstärken, wenn du die Übung eher langsam und konzentriert durchführst. Auch ein etwas breiterer Stand in der Ausgangsposition führt zu einer intensiveren Wirkung.

Atme beim Anheben eines Knies und der Einwärtsdrehung des Oberkörpers aus, gleichzeitig ziehst du den Bauch ein. In der Auswärtsbewegung einatmen und im Bauch wieder locker lassen. Je nach Fitnesslevel machst du zwei bis drei Durchgänge à 15 bis 25 Mal pro Seite und zwischendurch 30 Sekunden Pause.

Variante: Kreislauf-Pusher

Wenn du die Übung zügiger durchführst, kannst du deinen Kreislauf in Schwung bringen. Je höher das Tempo, umso intensiver die Wirkung. Bitte immer nur so schnell, dass du deine Atmung stets selbst steuern, dabei also fließend ein- und ausatmen kannst. Auch von dieser Variante zwei bis drei Durchgänge à 30 bis 60 Sekunden mit 30 Sekunden Pause dazwischen - je nach Fitnessgrad.

Beide Varianten lassen sich prima in Spaziergänge und Walking- oder Joggingrunden einbauen. Entsprechend deiner Zielsetzung oder Länge und Beschaffenheit der Strecke legst du alle zwei bis zehn Minuten ein bis drei Knee-Lift-Durchgänge ein. Auf kleineren Strecken sind die Intervalle kürzer, auf größeren Runden werden sie länger oder häufiger.

Viel Spaß wünscht dir

das Sonja Johannßen Fitness-Team

Das Rezept wird präsentiert vom

Bahnhofstraße 16
29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 3699991

Restaurant
Dorfgespräch

Hähnchen mit Spinat-Feta Salat

Zutaten für vier Personen

Ca. 400g Blattspinat
Ca. 400g Cocktailtomaten
1 Gurke
1 Avocado
1 kg Hähnchengeschnetzeltes
400g Feta-Käse,
1 Zwiebel (gewürfelt)
1 Knoblauchzehe
150g Pinienkerne
150g Parmesan

Für das Dressing:
3 EL Preiselbeeren
aus dem Glas
4 EL Aceto balsamico
5 EL Olivenöl
Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Pinienkerne in der Pfanne rösten, zur Seite stellen. Cocktailtomaten vierteln, Gurke stifteln, Feta in Würfel schneiden, Avocado in Würfel schneiden. Zutaten für das Dressing verrühren. Die Zwiebel anbraten.

Hähnchenbrustgeschnetzeltes scharf in Pflanzenöl anbraten, mit Deckel durchbraten (Deckel für die Saftigkeit), salzen, pfeffern. Spinat waschen, in die Salatschüssel mit den anderen Zutaten legen, vermengen. Etwas Spinat übrig lassen und mit einer Knoblauchzehe in der Pfanne braten, salzen, pfeffern.

Alles gut vermengen, am besten zwischenzeitlich immer gut umrühren. Anrichten und mit frischem, geriebenem Parmesan bestreuen.

Guten Appetit!

www.markthalle-bienenbuettel.de